

100 Jahre jung: großes Jubiläum bei HORICO

Vom Sandpapier zur CAD/CAM-Technologie.



Die heutige Geschäftsleitung: Sonja Hopf-Heller (links) und Dr. Susanne Hopf.

„Dieser Sand zwischen den Zähnen knirscht ja furchtbar!“, muss Ober-Ingenieur Paul Hopf gedacht haben, als er kurz nach dem Ersten Weltkrieg vom Zahnarzt kam. Der Zahnarzt hatte Sandpapier für die Zahnzwischenräume genutzt - damals durchaus üblich. Paul beschloss, dass es auch anders gehen muss: effizienter für den Zahnarzt und ohne Sand im Mund des Pa-

tienten. Am 1. Oktober 1918 gründete er zusammen mit Freunden die Firma Hopf, Ringleb & Co. (HORICO®) in Berlin und produzierte den ersten mit Korn belegten Metallstreifen für Zahnärzte. Diese Stahlcarbo-Streifen stellt HORICO bis heute her, und in den letzten 100 Jahren sind noch viele Produkte dazugekommen: Diamantschleifer und -scheiben, Hartmetall-

bohrer oder CAD/CAM-Instrumente. 1918 handelte HORICO mit vier Produkten in Deutschland - heute sind es 3.000 Produkte in über 70 Ländern. Dazwischen liegen dunkle Zeiten wie die Rezession 1923 und der Zweite Weltkrieg, aber auch Aufbruchzeiten wie das Wirtschaftswunder der 50er-Jahre und die immense Entwicklung im Dentalbereich.

Heute wird das mittelständische Familienunternehmen in vierter Generation geführt. „Wir haben tiefen Respekt vor der Professionalität und Fingerfertigkeit der Zahnmediziner und Zahntechniker. Unser Ziel ist und bleibt: Zahnmedizinern und Zahntechnikern mit den allerbesten Instrumenten das Leben einfacher machen“, sagen die Urenkelinnen des Grün-

ders, Sonja Hopf-Heller und Dr. Susanne Hopf.

Um das Jubiläum vom 1. Oktober 2018 zu feiern, wird es im Herbst für die Kunden attraktive Aktionen geben. Wer ein kleines Geschenk haben möchte, ist herzlich eingeladen, sich einen Hartmetall-Kronentrenner am Stand von HORICO (E34) abzuholen. ◀

ANZEIGE

AERA®

seit 25 Jahren



WIR SEHEN UNS
am 12./13.10.2018
auf der Fachdental in
Stuttgart Halle 10, Stand D15!

einfach, clever, bestellen! | www.aera-online.de

